(Hg.)

Bestandsaufnahme und Energieeffizienz-Potenzialanalyse für die landeseigenen Gebäude des Freistaats Thüringen

Der Freistaat Thüringen und die Bauhaus-Universität Weimar haben im Jahr 2011 eine Kooperation zur »Nachwuchsförderung Gebäude-Energieeffizienz in Thüringen (NaGET)« geschlossen. Ziel der Zusammenarbeit war die Erforschung der energetischen Qualität der Landesgebäude, um daraus Empfehlungen für eine Priorisierung energetischer Sanierungsmaßnahmen ableiten zu können. Im Ergebnis der Untersuchungen wird den Entscheidungsträgern mit der energetischen Potenzialanalyse ein Instrument zur Verfügung gestellt, das diese bei der Vorauswahl von energetisch zu sanierenden Objekten gezielt unterstützt.

Im Mittelpunkt der Untersuchungen steht die Auswertung der Verbrauchswerte für Wärme und Strom. Mit Hilfe verschiedener Analysemethoden wird rechnerisch als auch grafisch eruiert, welche Gebäude als Hochverbraucher energetisch auffällig sind. Es zeigt sich, dass die Auswertung gleichartiger Gebäude besonders geeignet ist, um auffällige Hochverbraucher zu identifizieren. Am Beispiel von Institutsgebäuden für Forschung und Lehre (BWZK 2200) und Bibliotheksgebäuden (BWZK- Kategorie 9130) wird dies veranschaulicht. Die Auswertung der Gebäude einer einzelnen Einrichtung erfolgt exemplarisch für die Universität Erfurt.

Bauhaus-Universitätsverlag
1. Auflage 2013
Band 17 Schriftenreihe der Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen
Softcover
14,8×21cm • 159 g
276 Seiten
Zahlreiche Abbildungen, zum Teil in Farbe
Buchausgabe (D): 28,60 €
ISBN: 978-3-95773-032-9
eBook (PDF): 28,60 €
Download: http://dx.doi.org/